



Siegmund Ehrmann

Mitglied des Deutschen Bundestages
Stellvertr. Vorsitzender des
Ausschusses für Kultur und Medien

Siegmund Ehrmann, MdB · Platz der Republik 1 · 11011 Berlin

**Platz der Republik 1
11011 Berlin**

**Jakob-Kaiser-Haus
Raum 1.448**

☎ (030) 227 – 77 654

FAX (030) 227 – 76 654

✉ siegmund.ehrmann@bundestag.de

Wahlkreis

Hopfenstraße 4
47441 Moers

☎ (02841) 99 805 99

FAX (02841) 99 805 88

✉ siegmund.ehrmann@wk.bundestag.de

Wahlkreis

Südwall 38
47798 Krefeld

☎ (02151) 31 96 50

FAX (02151) 82 07 611

✉ siegmund.ehrmann@wk2.bundestag.de

Bericht aus Berlin 1/2009

Berlin, 14. Januar 2009

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Genossinnen und Genossen,

wir haben uns gestern auf ein zweites Konjunkturpaket verständigt. Es hat ein Volumen von insgesamt rd. 50 Mrd. Euro.

Das ist ein gutes Ergebnis und die Große Koalition hat erneut gezeigt, dass sie unter extremen Bedingungen handlungsfähig ist. Bund, Länder und Kommunen haben ein Konjunkturpaket auf den Weg gebracht, das, so konzentriert und koordiniert, einzigartig in der Geschichte der Bundesrepublik ist.

Es kommt bei der Bewertung der Ergebnisse nicht darauf an, wer sich in welchen Punkten gegen die andere Partei durchgesetzt hat. Für dieses parteipolitische Geplänkel hätten die Menschen zu Recht kein Verständnis. Viel entscheidender ist, dass wir zu guten Ergebnissen gekommen sind, die mit dazu beitragen werden, dass die Konjunktur bald wieder in Gang kommt. Und: Wir wollen diese Krise nicht nur einfach überstehen, wir wollen vielmehr, dass Deutschland aus dieser Krise gestärkt hervor geht. Mit dem Maßnahmenpaket (s. Anlagen) werden wir das schaffen.

Kernpunkt des Paketes ist ein kommunales Investitionsprogramm von rd. 18 Mrd. Euro. Mit diesem Programm können Kommunen nun dringend nötige Investitionen vor allem in den Bildungsbereich tätigen. 65 Prozent der (Bundes-)Mittel stehen für Kindergärten, Schulen, Hochschulen und Forschung zur Verfügung.

35 Prozent sind für Infrastrukturmaßnahmen der Kommunen vorgesehen, insbesondere für Krankenhäuser, Städtebau, ländliche Infrastruktur und Lärmsanierung an kommunalen Straßen.

Jetzt ist es unsere Aufgabe als Abgeordnete dafür zu sorgen, dass die Mittel bei den Kommunen auch ankommen und sie für zusätzliche Investitionen genutzt werden.

Wichtig ist, dass wir nicht nur in Berlin Gesetze beschließen, sondern uns vor Ort darum kümmern, dass die Mittel auch zielgerichtet und effizient eingesetzt werden. Am 28. Januar



Siegmund Ehrmann

Mitglied des Deutschen Bundestages
Stellvertr. Vorsitzender des
Ausschusses für Kultur und Medien

werden wir mit den Bürgermeistern auf unserer kommunalpolitischen Konferenz auch darüber sprechen.

Aufgabe unserer Kollegen in den Landtagen wird es jetzt sein, besonders auch in NRW darauf zu achten, dass die Landesinvestitionen in den Haushalten nicht zurückgefahren werden. Leitlinie muss sein, dass die Höhe der Landesinvestitionen wie auch der kommunalen Investitionen in den Haushalten 2009 mindestens so hoch sind wie 2008. Nur dann kann das Konjunkturpaket wirken.

Neben diesen Investitionsmaßnahmen haben wir für die Bürgerinnen und Bürger deutliche Entlastungen beschlossen. Sowohl für die Steuerzahler, die Beitragszahler, Transferleistungsempfänger und für die Familien. Diese Maßnahmen werden die Folgen des Wirtschaftseinbruchs bei den Menschen abfedern. Insbesondere die Senkung der Einkommensteuer, der Krankenversicherungsbeiträge und die Erhöhung des Eckregelsatzes bei Kindern werden die Binnennachfrage nachhaltig steigern, weil alle drei Maßnahmen keine Einmalzahlungen, sondern auf Dauer angelegt sind.

Unser Ziel ist es, das jetzt beginnende Gesetzgebungsverfahren im Bundestag bis zum 13. Februar abzuschließen, so dass ab Frühjahr investiert, gebaut und saniert werden kann.

Mit freundlichen Grüßen